



Mobilfunkwünsche 2008

Mehr als die Hälfte der Mobilfunkkunden lehnt Mindestumsatz und Grundgebühren ab

Jeder zweite Handy-Besitzer fühlt sich uninformiert / Transparente Tarifstruktur ist wichtig / Kunden können bei Vertragswechsel Rechnung halbieren

München, 27. Dezember 2007- Eine vom renommierten Marktforschungsinstitut TNS Infratest durchgeführte Studie kommt zu dem Ergebnis, dass die Mehrzahl der Bundesbürger keine oder nur eine vage Vorstellung vom eigenen Mobilfunktarif hat. Bezogen auf die Minutenpreise ins deutsche Festnetz und in ein beliebiges Mobilfunknetz bezeichnet sich jeder zweite Befragte als uninformiert. Die Studie wurde im Auftrag des Mobilfunkdiscounter Fonic unter mehr als 1.000 Teilnehmern durchgeführt. Die Ergebnisse sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 14 Jahren.

Keine Grundgebühr, keine Mindestumsätze

Für jeden dritten Mobilfunknutzer sind einheitliche Minutenpreise, unabhängig davon, wohin man telefoniert „äußerst wichtig“ oder „sehr wichtig“ für die Wahl des Mobilfunkanbieters. Auffallend ist auch, dass 54 Prozent der Befragten nur das bezahlen wollen, was sie tatsächlich vertelefoniert haben. Sie lehnen das traditionelle Tarifmodell mit Grundgebühr oder Mindestumsatz ab.

Im Rahmen der Studie wurden die Teilnehmer auch zu ihren Wechselmotiven befragt. Für 70 Prozent der Befragten sind zu hohe Mobilfunkkosten der Hauptgrund für den Wechsel zu einem günstigeren Anbieter. Das daraus resultierende Sparpotential hat die Computer Bild in ihrer aktuellen Ausgabe (27/2007) ermittelt und kam zu einem bemerkenswertem Ergebnis. Durch einen Anbieter- oder lediglich Vertragswechsel können Nutzer ihre Mobilfunkkosten um mehr als die Hälfte senken. Das Sparpotential war noch nie so hoch wie heute.

„Es gibt mittlerweile über 750 unterschiedliche Tarife, beinahe täglich kommen neue hinzu. Kein Wunder, dass die Kunden verunsichert sind“, so Björn Flormann, Geschäftsführer Marketing & Vertrieb bei Fonic. „Dabei haben wir den Beweis erbracht, dass eine einfache Tarifstruktur mit einem einheitlichen

Presseinformation



Das ist die Wahrheit

Preis von 9,9 Cent für Telefonie und SMS möglich ist. Damit entsprechen wir dem Kundenbedürfnis nach mehr Transparenz und dem Wunsch, günstig zu telefonieren und nur das zu zahlen, was er tatsächlich verbraucht.“

Über Fonic

Fonic ist ein neuer Telekommunikationsanbieter mit Sitz in München, hundertprozentige Tochter der Telefonica-Gruppe und bietet einfache, klare, und faire Telekommunikationsangebote zu extrem günstigen Preisen. Fonic nutzt das Netz von O2 Germany und profitiert von den Großkundenpreisen der Telefonica-Gruppe. Vertrieben wird Fonic online unter www.fonic.de sowie über Lidl.

Weitere Informationen:

Fink & Fuchs Public Relations AG
Christina Rettig
Tel. 0611 / 74 131-934
Markus Kohlstock
Tel. 0611 / 74 131-75

Fax 0611 / 74 131-21
E-Mail: fonic@ffpr.de
Internet: www.fonic.de/presse

Fonic GmbH
Sitz München
Geschäftsführer: Holger Feistel, Björn Flormann
Amtsgericht München
HRB 169245